

| In den Räumen des Sozialbereichs | Mo | Di | Mi | Do | Fr |
|----------------------------------|------------|------------|------------|---------------|---------------------|
| 1. St. | | | | | |
| 2. St. | | | | Frau Scholtan | |
| 1. große Pause | Frau Rüger | | | Frau Scholtan | Frau Warbruck-Mecke |
| 3. St. | Frau Rüger | | | | Frau Warbruck-Mecke |
| 4. St. | | | | | |
| 2. große Pause | | Herr Nicht | Frau Freye | | |
| 5. St. | | Herr Nicht | | | |
| 6. St. | | | | | |
| 7. St. / Mittagspause | | | Frau Freye | | |

Beratung & Prävention



GYMNASIUM
am SILBERKAMP

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Leider verlassen uns am Ende dieses Halbjahres unsere beiden sehr geschätzten und beliebten Sozialpädagoginnen, Beatrix Eden und Dorothee Feldmann.

Sie waren für Sie als Eltern und für euch, liebe Schüler und Schülerinnen, wichtige und häufig besuchte Ansprechpartnerinnen, vor allem in Zeiten der Sorge, bei Schwierigkeiten und Konflikten.

Die Schulleitung ist auf der intensiven Suche nach einer geeigneten Nachfolge, dennoch werden wir einige Zeit ohne Sozialpädagogen auskommen müssen. Da ist es gut, dass das Silberkamp über ausgebildete und erfahrene Beratungskräfte verfügt, die für Gespräche bereit stehen:

- Frau Warbruck-Mecke als ausgebildete Beratungslehrerin (warbruck-mecke@silberkamp.de)
- Herr Nicht als ausgebildeter Beratungslehrer und Schulseelsorger (nicht@silberkamp.de)
- Frau Freye als ausgebildete Schulseelsorgerin (freye@silberkamp.de)
- das MIT (Mobbing-Interventions-Team), das in enger Abstimmung mit den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern bei Bedarf zum Einsatz in den Klassen kommt.

Frau Warbruck-Mecke, Herr Nicht, Frau Freye und Mitglieder des MIT werden im 2. Halbjahr zu festgelegten Zeiten in der Woche im Beratungszimmer im Schulsozialbereich auch zu spontanen Gesprächen für Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stehen. Diese Zeiten werden zu Beginn des Halbjahres den Schülerinnen und Schülern bekannt gegeben, an den Büros im Sozialbereich aushängen und auch auf der Homepage der Schule vermerkt sein.

Darüber hinaus werden in jeder großen Pause von Herrn Nicht geschulte und begleitete Schülermediatoren im Beratungszimmer anwesend sein, die von Schülerinnen und Schülern angesprochen werden können, wenn es Sorgen oder Konflikte gibt.

Wir sind davon überzeugt, Ihnen, liebe Eltern, und euch, liebe Schüler und Schülerinnen, damit nach wie vor ein umfassendes und individuelles Beratungsangebot machen zu können. In vertrauensvoller Zusammenarbeit mit Schülern und Eltern wollen wir Problemen und Konflikten weiterhin zügig und nachhaltig begegnen.

Mit freundlichen Grüßen,

für das Beratungs- und Präventionsteam am Silberkamp

Michael Nicht